



Ruth Müri neue Präsidentin von ask!

Gewichtiger Wechsel bei ask!: Kathrin Scholl übergibt das Präsidium des Vorstandes der ask! – Beratungsdienste für Ausbildung und Beruf an die Badener Stadträtin und Grossrätin Ruth Müri.

28. März 2025, Von: Susanna Häberlin

Die Mitgliederversammlung des Vereins Beratungsdienste für Ausbildung und Beruf ask! am Mittwochabend stand im Zeichen der Verabschiedung der langjährigen Präsidentin Kathrin Scholl. Als Vertreterin von Bildung Aargau (ehemals alv) war Scholl seit der Gründung der Beratungsdienste für Ausbildung und Beruf im Jahr 2006 das Bindeglied zur Schule. Während der 20 Jahre als Präsidentin von ask!, davon viele Jahre als Grossrätin, vertrat Kathrin Scholl die Anliegen der Beratungsdienste engagiert in der kantonalen Politik und stand in engem Austausch mit dem Departement BKS. Sie führte unzählige Verhandlungen zu den Leistungsverträgen von ask!, initiierte wichtige strategische Entscheidungen und unterstützte die Geschäftsleitung bei grossen Veränderungen wie der Standortreduktion oder der Einführung der Matrixorganisation.

Vizepräsidentin Ruth Müri, ihr Kollege Vizepräsident Urs Widmer und Geschäftsleiterin Sonja Brönnimann verabschiedeten Kathrin Scholl gemeinsam mit herzlichen Worten und grosszügigen Geschenken und dankten ihr für ihr grosses Engagement.

Unterschiedliche Erfahrungen führen zu kreativen LösungenDas Präsidium von ask! übernimmt neu Ruth Müri. Die Badener Stadträtin, Grossrätin und versierte Bildungspolitiklerin arbeitet bereits seit über 10 Jahren im Vorstand mit, seit 2023 als Vizepräsidentin im Vorstandsausschuss.

Sie freut sich auf ihre neue Aufgabe: «ask! ist eine Organisation, die Menschen neue Wege eröffnet. Mein Ziel ist es, Rahmenbedingungen zu schaffen, in denen sie ihre Potenziale entdecken und mit Zuversicht ihren Weg gehen können.» Besonders reizt sie die Verbindung von Bildung, Wirtschaft, Organisationen und Institutionen, denn «wo Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen zusammenarbeiten, entstehen neue, kreative Lösungen», sagt Müri.

Die Lücke im Vorstandsausschuss schliesst Grossrätin Colette Basler, die neben AGV-Geschäftsführer Urs Widmer das Amt der Vizepräsidentin von ask! übernimmt. Basler präsidiert ab Sommer 2025 auch Bildung Aargau, damit ist die enge Zusammenarbeit zwischen ask! und der Schule weiterhin gewährleistet. Die übrigen Vorstandsmitglieder stellten sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung, wobei die **AIHK neu durch Andreas Rüegger** vertreten ist.

Der Vorstand von ask! ist breit abgestützt mit Vertretern und Vertreterinnen aus Politik, Wirtschaft, Bildung und Gesundheitswesen. Diese bewährte Zusammensetzung ermöglicht es ask!, Fragen zu Bildung, Beruf und psychischer Gesundheit im Berufsalltag ganzheitlich anzugehen. In den Worten der neuen Präsidentin Ruth Müri: «Wir schaffen Orientierung, analysieren Kompetenzen und zeigen neue Wege auf.»

ask!«fricktal24.ch – die Online-Zeitung fürs Fricktal zur Festigung und Bereicherung des Wissens»